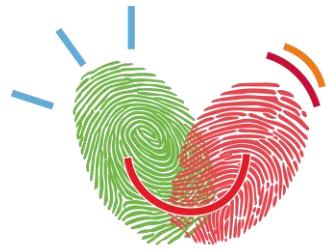




– Konzept Schulbau –
Wir machen die Pinneberger
Schulen fit für die Zukunft



STADT PINNEBERG

Prognostizierte Entwicklung der SchülerInnenzahlen

Schule	2023/2024	2028/2029	Differenz	2033/2034	Differenz
Grundschulen					
Grundschule Rübekamp	208	287	79	331	123
Grundschule Thesdorf	313	342	29	329	16
Grundschule Waldenau	139	131	-8	91	-48
Hans-Claussen-Schule	285	226	-59	236	-49
Helene-Lange-Schule	312	349	37	312	0
GuGs im Quellental GS	295	308	13	232	-63
Schulzentrum Nord GS	120	138	18	124	4
Gesamt Grundschulen	1672	1781	109	1655	-17
Sekundarstufe I					
GuGs im Quellental GemS	540	564	24	593	53
Schulzentrum Nord GemS	384	345	-39	366	-18
Johann-Comenius-Schule	759	816	57	851	92
Johann-Comenius-Schule Sek I	544	607	63	635	91
Johannes-Brahms-Schule Sek I	890	1.007	117	953	63
Theodor-Heuss-Schule Sek I	741	770	29	749	8
Gesamt Sek I	3858	4109	251	4147	289
Sekundarstufe II					
Johann-Comenius-Schule Sek II	215	209	-6	216	1
Johannes-Brahms-Schule Sek II	184	370	186	441	257
Theodor-Heuss-Schule Sek II	151	319	168	320	169
Gesamt Sek II	550	898	348	977	427

Workshop-Prozess

Ziel:

- Pinneberger Schulen fit für die Zukunft machen
- Langfristige Planung soll sowohl auf Seiten der Schulen als auch verwaltungsseitig für Planungssicherheit sorgen

Eckpunkte:

- Der Norden Pinnebergs soll als Schulstandort gestärkt werden
- Es gilt das Prinzip „Kurze Beine – kurze Wege“ bei den Grundschulen
- Zusätzlich benötigte Schulplätze sollen bedarfsgerecht geschaffen werden
- Eine mögliche neue Schule sollte nicht zu groß sein

Ergebnis:

- „Konzept Schulbau – Wie sich die Pinneberger Schullandschaft zukünftig verändern wird“

Planungsgrundlagen

Doppelraumnutzung

- In Anlehnung an das Ganztagsausbauprogramm wird die Doppelraumnutzung als Standard für alle Schulen vorgesehen.

Förderprogramme

- Aktuelle Förderprogramme sind das Ganztagsausbauprogramm und die Ausgleichsleistungen für die Rückkehr zu G9 (Ausgleichsleistungen G8/G9). Weitere Programme für den Schulbau sind zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht bekannt.

Schuleinzugsbereiche

- Der Schulträger legt mit Zustimmung der Schulaufsichtsbehörde die zuständige Schule fest. (§ 24 Abs. 2 SchulG)

Planungsgrundlagen

Versammlungsstätten

- Jede Schule soll einen Ort haben, an welchem Versammlungen abgehalten werden können.

Sportentwicklungsplanung

- 10-12 Klassen entsprechen dem Bedarf einer 1-Feld-Sporthalle

Maßnahmen Sportstättenkataster

- Grundlage sind die empfohlenen Sanierungs- und Modernisierungsarbeiten der Firma INSPO

Planungsgrundlagen

Außenanlagen

- In der Regel muss bei jedem Bauprojekt im Anschluss eine Freianlagenplanung erfolgen. Die Kosten hierfür bleiben im Rahmen dieser Betrachtung unberücksichtigt.

Bebauungspläne

- Es ist davon auszugehen, dass an fast allen Schulen Anpassungen an bestehenden Bebauungsplänen vorgenommen bzw. neue Bebauungspläne aufgestellt werden müssen.

Berechnung der Baukosten

- Die Mindestflächen/SuS wurden aus der Schulentwicklungsplanung entnommen.
- Für die Bestimmung der Baukosten und Raumbedarfe wurde einheitlich ein Klassenteiler von 29 (Maximalbelegung) herangezogen („Bauklassenteiler“ / BKT).
- Aus der Maximalbelegung und den Mindestflächen resultieren die Soll-Quadratmeter einer Schule
- Von den Soll-Quadratmetern werden die vorhandenen Quadratmeter abgezogen.
- Aus der Differenz multipliziert mit dem Baupreisindex (aktuell: 3.350 €/m²) ergeben sich die Kostenschätzungen
- Pro Jahr wird von einer dreiprozentigen Baupreisseigerung ausgegangen.

	Mindest-m ² /SuS
Päd. Nutzfläche Primarstufe	3,8
Päd. Nutzfläche Sekundarstufe I	5,2
Päd. Nutzfläche Sekundarstufe II	4,4
Gemeinschaftsbereiche	1,2
Personal- & Beratungsräume Primarstufe & Sekundarstufe II	1,5
Personal- & Beratungsräume Sekundarstufe I	1,2
Flächen für Ganztag Primabereich	2,0
Sonstige Funktionsbereiche	53 % der Gesamt-m ²

Schulzentrum Nord – Aktuelle Situation

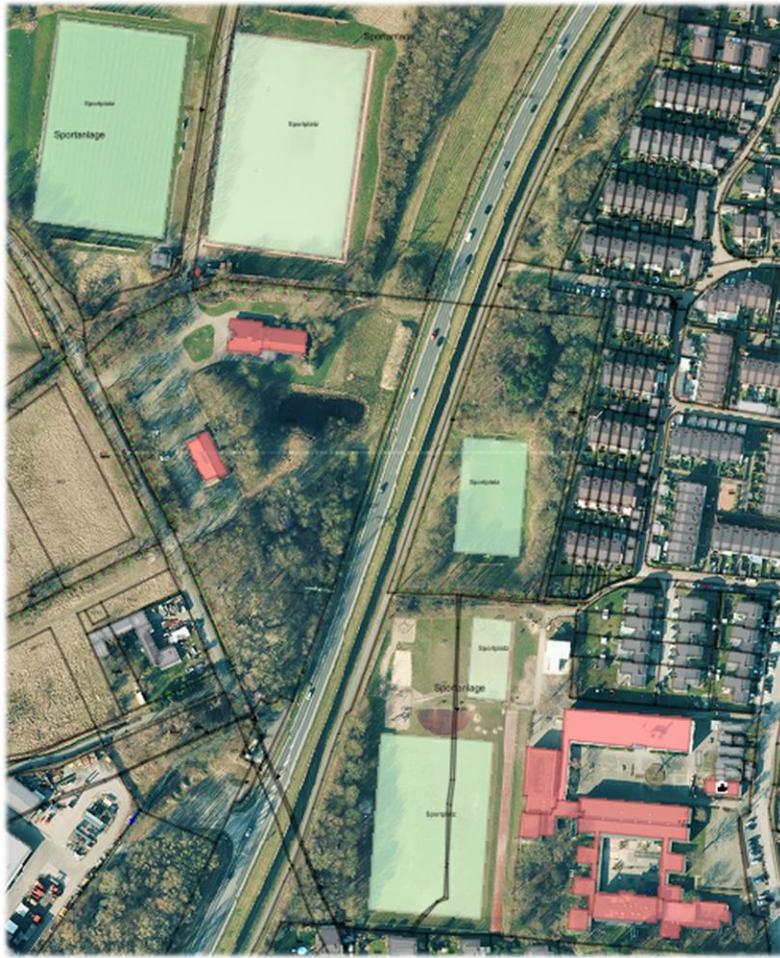


- Schülerzahl: 507
- Zügigkeit: Primarstufe 2
SEK I 4
- Offene Ganztagschule

Besondere Herausforderungen des Schulstandorts:

- Deutlich zu geringe Sporthallenkapazitäten
- Erheblicher Erweiterungsbedarf

Schulzentrum – Zukunftsvision



- Geplante Zügigkeit: Primarstufe 2-3
SEK I 4
- Errichtung Drei-Feld-Sporthalle als Versammlungsstätte und Kunstrasenplatz auf dem Gelände Sportzentrum Müßentwiete
- Fläche Schulzentrum Nord komplett für Neugestaltung und Schulerweiterung
- Barrierefreie Querung Westring erforderlich
 - Bei Fußgängerbrücke vorhandene Stromtrasse berücksichtigen
- Option: SEK II zu einem späteren Zeitpunkt
- **Schulbau ggf. als ÖPP-Projekt möglich!**

Hans-Claussen-Schule – Aktuelle Situation



- Schülerzahl: 295
- Zügigkeit: 3
- Offene Ganztagschule

Besondere Herausforderungen des Schulstandorts:

- Überprüfung der Bausubstanz im Rahmen der Machbarkeitsstudie erforderlich
- Erweiterungsbedarf

Hans-Claussen-Schule – Zukunftsvision



- Geplante Zügigkeit: Primarstufe 3
- Errichtung eines Erweiterungs- & Ersatzbaus parallel zum Schulbetrieb
- Ersatzbau einer 1-Feld-Sporthalle als Versammlungsstätte
- Verbesserung Verkehrssituation Elmshorner Straße, Friedenstraße und Ostermannweg

Grundschule Rübekamp – Aktuelle Situation



- Schülerzahl: 219
- Zügigkeit: 3
- Offene Ganztagschule
- Fertigstellung und Bezug
Erweiterungs- und Mensabau

Besondere Herausforderungen des Schulstandorts:

- Temporäre Containeranlage weiterhin erforderlich für Ganztagsbetrieb

Grundschule Rübekamp – Zukunftsvision



- Geplante Zügigkeit: Primarstufe 3
- Rückbau der Containeranlage
 - Doppelraumnutzung?
- Wiederherstellung Kleinspielfeld?
- Aufgrund des Bauklassenteilers von 29 theoretisch zusätzlicher Raumbedarf von 499 Quadratmetern

Johannes-Brahms-Schule – Aktuelle Situation

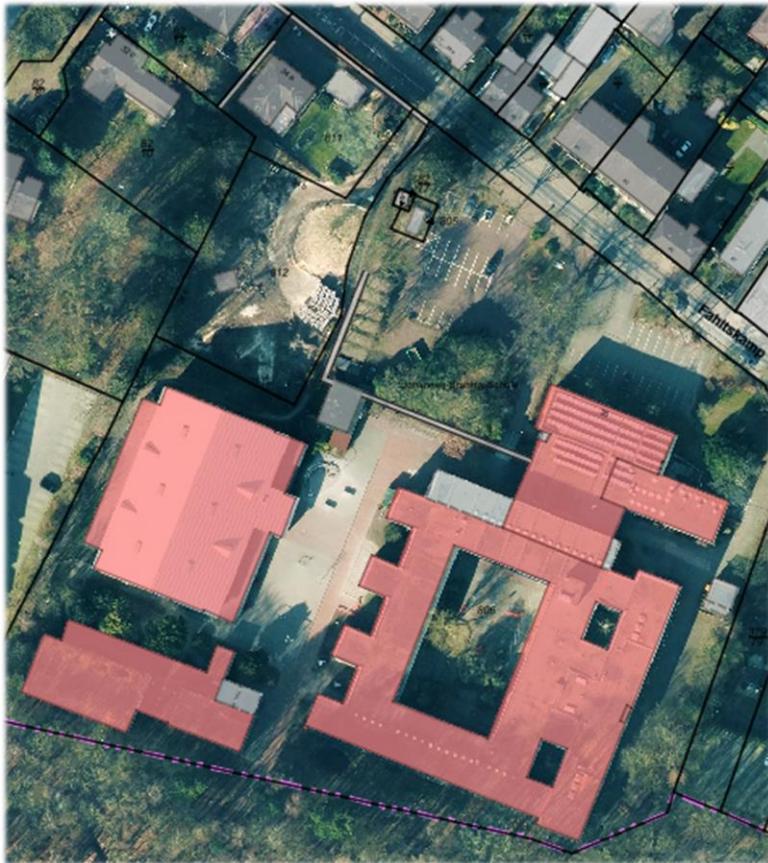


- Schülerzahl: 1125
- Zügigkeit: SEK I 6
SEK II 6
- Offene Ganztagschule

Besondere Herausforderungen des Schulstandorts:

- Aufteilung auf zwei Standorte (Fahltskamp und Lindenstraße)
- Keine richtige Mensa - Nur Warmausgabeküche in Kombination mit der Pausenhalle
- Erweiterungsbedarf insbesondere durch die Rückkehr zu G9

Johannes-Brahms-Schule – Zukunftsvision



- Geplante Zügigkeit: SEK I 6
SEK II 6
- Errichtung Erweiterungs- und Ersatzbau inkl.
Mensa am Standort Fahltskamp
- Optional: Ausbau Stadion 1 zu Kampfbahn
A/B/C
- Idealfall: Auflösung Außenstelle Lindenstraße
- Schulbau ggf. als ÖPP-Projekt möglich!

Förderzentrum Pinneberg – Aktuelle Situation



- Schülerzahl: 12 im aktiven Schultraining

Besondere Herausforderungen des Schulstandorts:

- Immer wiederkehrende Diskussionen um Bedarfe des Förderzentrums, der Helene-Lange-Schule und Dritter in Verbindung mit Interimslösungen

Förderzentrum Pinneberg – Zukunftsvision



- Umzug in den denkmalgeschützten Altbau der Außenstelle Lindenstraße, sofern die Raumbedarfe der Johannes-Brahms-Schule am Standort Fahlskamp gedeckt werden können

Helene-Lange-Schule – Aktuelle Situation



- Schülerzahl: 354
- Zügigkeit: 4
- Offene Ganztagschule

Besondere Herausforderungen des Schulstandorts:

- Einzelne Klassen sind im Förderzentrum untergebracht
- Interimsmensa in den Räumlichkeiten des Förderzentrums

Helene-Lange-Schule – Zukunftsvision



- Geplante Zügigkeit: Primarstufe 4
- Aufgrund des Bauklassenteilers von 29 zusätzlicher Raumbedarf von 1495 Quadratmetern
- Helene-Lange-Schule übernimmt Räumlichkeiten des Förderzentrums für zusätzlichen Raumbedarf
- Errichtung des Mensabaus auf dem rückwärtigen Schulhof

Grund- und Gemeinschaftsschule im Quellental – Aktuelle Situation



- Schülerzahl: 838
- Zügigkeit: Primarstufe 3
SEK I 4,5
- Offene Ganztagschule
- Finaler Bezug neues Grundschulgebäude

Besondere Herausforderungen des Schulstandorts:

- Flex-Klassen in Räumlichkeiten des Förderzentrums
- Mensa/Aula und Sporthalle zu klein
- Erweiterungsbedarf

Grund- und Gemeinschaftsschule – Zukunftsvision



- Geplante Zügigkeit: Primarstufe 3
SEK I 4
- Abriss Häuser 4, 5 und 6
- Sanierung Häuser 3 und 7
- Erweiterungs- und Ersatzbau (inkl. Sporthalle) auf dem Jahnplatz
- Ausbau Grandplatz an der Raa zu
Kunstrasenplatz
- Sportmöglichkeiten für Schulsport im Rahmen
der Außenanlagen
- Option: SEK II zu einem späteren Zeitpunkt
- Schulbau ggf. als ÖPP-Projekt möglich!

Theodor-Heuss-Schule – Aktuelle Situation

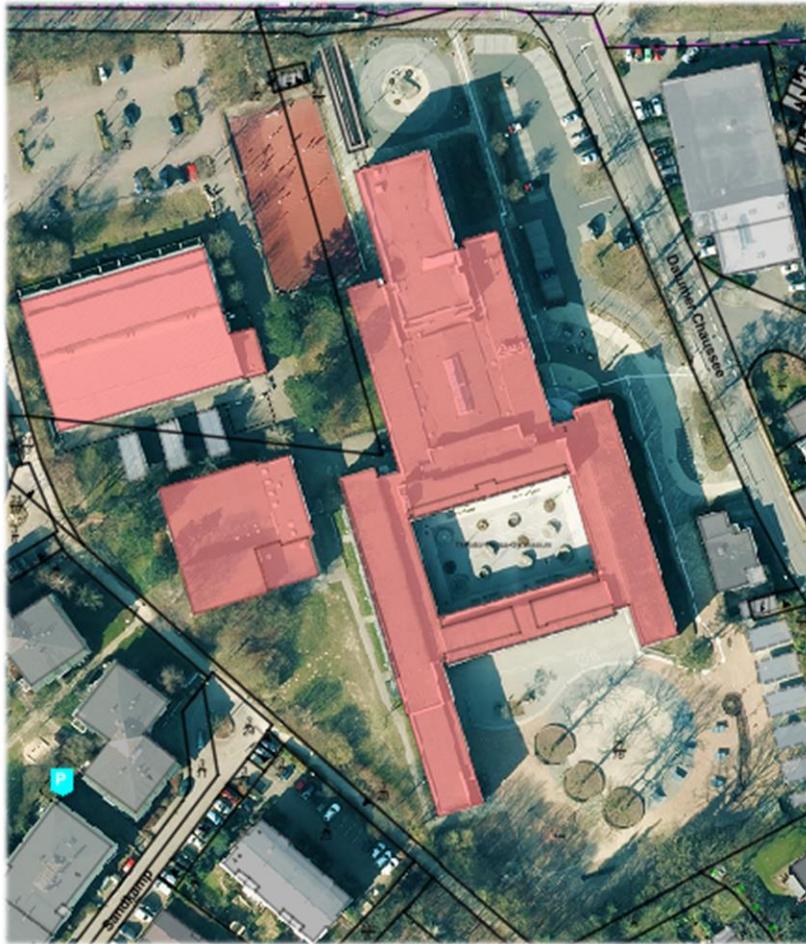


- Schülerzahl: 946
- Zügigkeit: SEK I 5
SEK II 4
- Offene Ganztagschule

Besondere Herausforderungen des Schulstandorts:

- Klassenraumgröße teilweise zu klein
- Erweiterungsbedarf insbesondere durch die Rückkehr zu G9
- Schallschutz in der Dreifeldsporthalle / Nutzung nur durch zwei Parallelnutzer

Theodor-Heuss-Schule – Zukunftsvision



- Geplante Zügigkeit: SEK I 5
SEK II 5
- Errichtung eines Erweiterungsbaus oder
einer teilweisen Aufstockung des
Bestandsbaus am Standort
- Schallabsorbierende Maßnahmen in der
Drei-Feld-Halle

Grundschule Thesdorf – Aktuelle Situation



- Schülerzahl: 321
- Zügigkeit: 3
- Offene Ganztagschule
- Fertigstellung 2. Bauabschnitt

Besondere Herausforderungen des Schulstandorts:

- Sporthallenkapazitäten in Verbindung mit der Johann-Comenius-Schule zu gering

Grundschule Thesdorf – Zukunftsvision



- Geplante Zügigkeit: Primarstufe 3
- Zusätzliche Sporthallenbedarfe von einer Zwei-Feld-Halle zusammen mit der Johann-Comenius-Schule
- Aufgrund des Bauklassenteilers von 29 zusätzlicher Raumbedarf von 597 Quadratmetern (bei ausschließlicher Betrachtung Neubau)
 - Errichtung fehlender Räumlichkeiten und Sporthallenbedarfe auf der Fläche des Altbau

Johann-Comenius-Schule – Aktuelle Situation



- Schülerzahl: 727
- Zügigkeit: SEK I: 4
SEK II: 3
- Gebundene Ganztagschule

Besondere Herausforderungen des Schulstandorts:

- Hohe Ablehnungsquote aufgrund Kapazitätsbegrenzung
- Sporthallenkapazitäten in Verbindung mit der Grundschule Thesdorf zu gering

Johann-Comenius-Schule – Zukunftsvision



- Geplante Zügigkeit: SEK I 5
SEK II 3
- Erweiterung der Sekundarstufe I um einen Zug
- Zusätzliche Sporthallenbedarfe von einer Zwei-Feld-Sporthalle zusammen mit der Grundschule Thesdorf
- Eine der Sporthallen am Standort soll Versammlungsstätte werden

Grundschule Waldenau – Aktuelle Situation



- Schülerzahl: 133
- Zügigkeit: 1,5
- Betreute Primarstufe

Besondere Herausforderungen des Schulstandorts:

- Mensabau für Umwandlung in offene Ganztagschule erforderlich

Grundschule Waldenau – Zukunftsvision



- Geplante Zügigkeit: Primarstufe 1,5
- Fertigstellung Mensa- und Erweiterungsbau
- Aufgrund des Bauklassenteilers von 29 theoretisch zusätzlicher Raumbedarf von 261 Quadratmetern

Zeitliche Einordnung

- Stufenweise Abwicklung der Maßnahmen unerlässlich
- Stufe 1: Mensabauten **Grundschule Waldenau** und **Helene-Lange-Schule**
- Stufe 2: Mensa- und Erweiterungsbau **Johannes-Brahms-Schule** & Sporthalle und Schulbau **Schulzentrum Nord**
- Stufe 3: Erweiterungs- und Sporthallenbau **Grundschule Thesdorf** & **Johann-Comenius-Schule**
- Stufe 4: Erweiterungs- und Ersatzbau **Grund- und Gemeinschaftsschule im Quellental** & Erweiterungs- und Ersatzbau **Hans-Claussen-Schule**
- Stufe 5: Erweiterungsbau **Theodor-Heuss-Schule**
- Stufe 6: Umzug **Förderzentrum Pinneberg**

Übersicht Baumaßnahmen nach Schulstandorten

Baukosten je Schule

Schulzentrum Nord	36.700.000,- €
Hans-Claussen-Schule	16.700.000,- €
Johannes-Brahms-Schule	35.100.000,- €
Helene-Lange-Schule	7.800.000,- €
Grund- und Gemeinschaftsschule im Quellental	38.600.000,- €
Theodor-Heuss-Schule	16.200.000,- €
Grundschule Thesdorf	5.000.000,- € (Betreuung, ½ 2-Feld-Sporthalle)
Johann-Comenius-Schule	14.100.000,- € (½ 2-Feld-Sporthalle)
Grundschule Waldenau	5.200.000,- €
Maßnahmen Sportstättenkataster	1.600.000,- €
Gesamtsumme:	177.000.000,- €

Übersicht Baumaßnahmen nach Schulstandorten inkl. ÖPP

Baukosten je Schule

Schulzentrum Nord	13.000.000,- € (Sporthalle, Brücke, Kunstrasen)
Hans-Claussen-Schule	16.700.000,- €
Johannes-Brahms-Schule	2.500.000,- € (Stadion I)
Helene-Lange-Schule	7.800.000,- €
Grund- und Gemeinschaftsschule im Quellental	3.100.000,- € (Kunstrasenplatz)
Theodor-Heuss-Schule	16.200.000,- €
Grundschule Thesdorf	5.000.000,- € (Betreuung + ½ 2-Feld-Sporthalle)
Johann-Comenius-Schule	14.100.000,- € (½ 2-Feld-Sporthalle)
Grundschule Waldenau	5.200.000,- €

Maßnahmen Sportstättenkataster

1.600.000,- €

Gesamtsumme:

85.200.000,- €

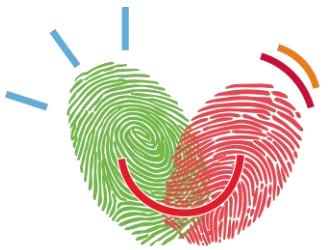
ÖPP-Maßnahmen

Schulzentrum Nord	23.700.000,- € (Schulbau)
Johannes-Brahms-Schule	32.600.000,- € (Schulbau)
Grund- und Gemeinschaftsschule im Quellental	35.500.000,- € (Schul- und Sporthallenbau)

Nächste Schritte



- Vorlage schriftliches Konzept im nächsten Sitzungsturnus (September – Oktober)
- Durchführung Eignungstests für mögliche ÖPP-Projekte
- Zusammenführung des Konzeptes Schulbau mit der Haushalts- und Finanzplanung für das Jahr 2026ff.



STADT PINNEBERG

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.